



J.P. Morgan Twitter

**Hier kommen Bill Gates' gentechnisch veränderte Moskitos**

- [uncut-news.ch](https://www.uncut-news.ch)
- [April 30, 2021](#)

Der Milliardär Bill Gates erlitt kürzlich einen Rückschlag, als die schwedischen Behörden beschlossen, keine Genehmigung für sein Projekt zur Dämmung der Sonne zu erteilen. Aber keine Sorge, diese fleißige Biene hat noch andere Projekte am Laufen.

In dieser Woche sollen zum Beispiel Tausende von gentechnisch veränderten Moskitos in den Florida Keys freigesetzt werden, sehr zur Sorge der Anwohner. Sie wollen keine Versuchskaninchen in diesem „kriminellen“ Experiment sein.

Das Projekt wird vom Florida Keys Mosquito Control District (FKMCD) und Oxitec, einem britischen Biotech-Unternehmen, das von der Bill & Melinda Gates Foundation finanziert wird, geleitet. Sie planen, in den nächsten 12 Wochen etwa 144.000 Gelbfiebermücken freizusetzen, die unter anderem Gelbfieber, Dengue und das Zika-Virus verbreiten. Die modifizierte männliche Stechmücke ist so verändert, dass die von ihr gezeugten weiblichen Nachkommen sterben, bevor sie das Erwachsenenalter erreichen.

Oxitec behauptet, dass es eine große Unterstützung für den Plan gibt, obwohl die Einheimischen äußerst skeptisch sind. „Ich denke, es ist kriminell, dass wir zu diesem Experiment verleitet werden, kriminell, dass wir dieser Form des Terrorismus ausgesetzt werden“, sagte Meagan Hull bei einer Stadtratssitzung.

Eine andere Anwohnerin sagte, sie sei „sehr besorgt“, dass stechende weibliche Moskitos in der Gemeinde auftauchen werden. „Alle sagen, dass das nicht passieren wird, aber ich traue dem nicht“, sagte sie. Der Anwohner beklagte sich auch über einen Mangel an Transparenz seitens Oxitec und der beteiligten Regierungsbehörden. Sogar ein Ratsmitglied, Mark Gregg, kritisierte das Projekt. Er nannte die Stechmücken „Frankenstein-Insekten“.

Oxitec hat bereits mehr als eine Milliarde gentechnisch veränderte Mücken in Südamerika und der Karibik freigesetzt. Das geschah unter anderem in Brasilien, wo das Unternehmen die lokale Mückenpopulation um 90 Prozent reduzieren wollte. Das klappte nicht: 2019 geriet das Unternehmen in die Kritik, nachdem Untersuchungen gezeigt hatten, dass sich die Insekten immer noch vermehren. Bei bis zu 60 Prozent der untersuchten Stechmücken wurden veränderte Gene gefunden.

Ein Oxitec-Projekt auf den Kaimaninseln wurde 2018 gestoppt, nachdem die örtlichen Behörden zu dem Schluss gekommen waren, dass es gescheitert war. Das Biotech-Unternehmen hat seitdem satte 8,5 Millionen Dollar von Gates erhalten. Allein in diesem Jahr überwies der Milliardär über 1,2 Millionen Dollar an die Firma.

[QUELLE: FLORIDA SET TO RELEASE SWARMS OF GMO MOSQUITOES AS RESIDENTS DECRY 'CRIMINAL EXPERIMENT' BY BILL GATES-BACKED BIOTECH](#)

Quelle: <https://uncutnews.ch/hier-kommen-bill-gates-gentechnisch-veraenderte-moskitos/>  
20210503 DT (<https://stopreset.ch>)